

**DEPARTEMENT
GESUNDHEIT UND SOZIALES**

Kantonaler Sozialdienst

Fachstelle Alter und Familie

27. Juni 2024

Familienzentren der Stadt Aarau

Kurzbeschreibung ¹

Die Stadt Aarau anerkennt den hohen Stellenwert von Familien für die Gesellschaft und die grosse Bedeutung der ersten Lebensjahre. Kinder und Familien sind auf gute Rahmenbedingungen, eine vielseitige Angebotspalette sowie die Unterstützung durch Institutionen und Fachstellen angewiesen.

Die städtischen Familienzentren bieten den in Aarau wohnhaften Familien eine erste Anlaufstelle für alle Fragen rund um die ersten Lebensjahre. Sie sind Orte der Begegnung, Beratung, Begleitung, Bildung und Beteiligung. Bisher sind zwei der fünf Stadtteile mit Familienzentren abgedeckt. Alle dort vorhandenen Angebote sind für die Familien kostenlos und professionell geführt.

Ausgangslage

Der Stadtrat integrierte die Förderung der Bereiche Kind und Jugend in die Legislaturziele 2019 bis 2022. Für die Lebensphase von 0 bis 4 Jahren wurde in einem partizipativen Prozess eine Strategie erarbeitet und das darauf basierende Konzept in einer zweijährigen Testphase umgesetzt. Eine der Massnahmen war das Pilotprojekt Familienzentrum, das im Jahr 2021 im Stadtteil Aarau Nord den Testbetrieb aufnahm. Es erhielt sogleich viel Resonanz und widerspiegelte das enorme Bedürfnis von Eltern und Kindern nach diesem spezifischen Angebot.

Seit Januar 2023 ist das Familienzentrum Aarau Nord ein regulär geführter Betrieb, für den das Team Frühe Kindheit der Abteilung Soziale Dienste verantwortlich ist. Zudem erhielt auch der Stadtteil Telli ein Familienzentrum.

Ziele des Familienzentrums

Das Familienzentrum

- bildet ein wichtiges Puzzleteil der Versorgungsstruktur im Bereich Frühe Kindheit.
- ist ein niederschwelliger Ort der Begegnung, Bildung, Beratung, Begleitung und Beteiligung.
- bietet ein entwicklungsförderliches Umfeld.
- setzt das kleinkinderfreundliche Konzept mit vernetzten Fachpersonen des Frühbereichs um.
- wendet sich mit kostenlosen, bedürfnisgerechten Angeboten an die Familien: Krabbeltreff, Eltern-Kind-Treff, Mittagstisch für Eltern mit Neugeborenen, Mütter- und Väterberatung usw.

Das Konzept zum Familienzentrum orientiert sich an der Strategie Frühe Kindheit und fokussiert sich auf die Bedürfnisse und Rechte der Kinder.

Konkrete Umsetzung

Der Stadtteil Aarau Nord eignete sich besonders gut für das Pilotprojekt, da hier in den letzten Jahren viele Neubauten für Familien entstanden waren. In kurzer Zeit fanden sich geeignete Räumlichkeiten im Obergeschoss des Zwinglihauses der reformierten Kirche. Die Projektleiterin Frühe Kindheit Aarau rekrutierte für das Familienzentrum ein Team von Fachpersonen und vereinbarte mit der Mütter- und Väterberatung, der heilpädagogischen Früherziehung und den Hebammen die Zusammenarbeit.

Das Pilotprojekt war erfolgreich, und die Verstärkung des gesamten Arbeitsbereichs Frühe Kindheit wurde vom Aarauser Stimmvolk im November 2022 an der Urne deutlich gutgeheissen.

¹ Interview und Text: Pascale Gmür

Besondere Herausforderungen

- Der gesellschaftliche Druck auf Kinder und Familien ist hoch. Das Familienzentrum soll einen Gegenpol bilden. Ziel ist die achtsame Begleitung der Kinder und Eltern. Es soll ein Ort der Entschleunigung und fern des gesellschaftlichen Leistungsdrucks sein – ein Ort, den die Menschen gestärkt verlassen.
- Erforderlich ist die kontinuierliche Beziehungsarbeit mit Kindern, Eltern und Fachpersonen. Die bifokale Arbeitsweise und die teils anspruchsvollen Problemlagen von Familien bedingen eine hohe Fachlichkeit und kontinuierliche Weiterbildung sowie sorgfältige Reflexion der eigenen Arbeit.
- Das stark frequentierte Familienzentrum Aarau Nord würde mehr Räumlichkeiten benötigen.

Nutzen für Familien

- Das Familienzentrum verbessert die Versorgungsstruktur im Bereich Frühe Kindheit und erweitert den sozialen Lebensraum von Kindern und Eltern im Quartier.
- Die professionell begleiteten Angebote sind kostenlos und stehen allen Familien mit Kindern von 0 bis 4 Jahren offen.
- Die Familien finden zahlreiche Angebote unter einem Dach und haben eine zentrale Anlaufstelle für alle Fragen rund um das Familienleben. Es sind immer Fachpersonen anwesend.
- Kinder bewegen sich in einer liebevoll eingerichteten Spielumgebung und machen im Beisein ihrer Bezugspersonen erste Erfahrungen in der Gruppe.
- Eltern vernetzen sich, fühlen sich aufgehoben und tauschen sich auch über schwierige Situationen aus.
- Die Angebotspalette des Familienzentrums lässt sich flexibel auf die Bedürfnisse der Kinder und Bezugspersonen abstimmen.
- Die Besucherinnen und Besucher können darauf vertrauen, dass das Familienzentrum professionell und ganz im Sinne der Kinder geführt ist.

Nutzen für die Gemeinde

- Das Familienzentrum ist eine für die Bevölkerung deutlich wahrnehmbare, konkret gelebte Massnahme des politischen Bereichs Frühe Kindheit.
- Die hilfreichen Angebote erreichen die Mütter, Väter und Kinder, da sie auf unkomplizierte Weise teilnehmen können und einen Ort haben, an dem sie mit ihren Freuden und Sorgen immer willkommen sind.
- Eine grosse Chance des Begegnungsortes liegt in der Prävention: Die stets anwesenden Fachpersonen können auf individuelle Schwierigkeiten von Müttern und Vätern, auf Überlastungen im Familiensystem oder Unsicherheiten in Erziehungsfragen usw. reagieren. Sie können frühzeitig weitere Unterstützung vermitteln. Es finden situative Beratungen und Elternbildung statt, mit der Möglichkeit, einen Termin für eine vertiefte Beratung zu vereinbaren.
- Das Familienzentrum ist im Wohnquartier verankert, es bildet das Scharnier zwischen den Familien und der Stadtverwaltung. Die Mitarbeitenden des Familienzentrums erfahren auf direkte Weise die Anliegen von Kindern, Müttern und Vätern. Die Koordinationsstelle Frühe Kindheit, die in regelmässigem Austausch mit dem Team des Familienzentrums steht, und die an der Schnittstelle zu Politik und Verwaltungsabteilungen arbeitet, kann hier die Anliegen aus dem Quartier vertreten.
- Der Weg der Partizipation ist ebenfalls geebnet: Möchte der Stadtrat zu einem Thema die Meinungen von Müttern, Vätern und Kindern erfahren, ist das Familienzentrum hierfür eine gute Quelle.

Weitere Informationen

Stadt Aarau

Sektion Gesellschaft

Fachbereich Kind und Familie

www.kindundfamilie-aarau.ch